

Ressort: Politik

370 Millionen Euro Wertverlust bei Versorgungsrücklage des Bundes

Berlin, 14.07.2014, 00:00 Uhr

GDN - In der Rücklage des Bundes für die Pensionen der Bundesbeamten hat es vergangenes Jahr 370 Millionen Euro Bewertungsverluste gegeben. Das berichtet "Bild" (Montag) unter Berufung auf Zahlen des Bundesfinanzministeriums.

Danach ist die sogenannte Versorgungsrücklage des Bundes 2013 trotz 747 Millionen Euro neuer Zuführungen aus dem Bundeshaushalt und 222 Millionen Euro Zinsgewinnen nur von 6,08 auf 6,68 Milliarden Euro angestiegen. "Aufgrund der Marktentwicklung ergaben sich Bewertungsverluste in Höhe von 370,0 Millionen Euro", zitiert "Bild" aus der Haushaltsrechnung des Bundes. Der Buchwertverlust entstand laut Bundesinnenministerium durch die Anlage der Fondsgelder in handelbaren Schuldverschreibungen. Weil die Zinsen für neue Anleihen im vergangenen Jahr stiegen, seien die Kurse der bereits ausgegebenen und vom Bund gehaltenen Anleihen gesunken. Allerdings halte der Bund die Anleihen bis zum Laufzeitende. Deshalb würden die Bewertungsverluste nicht realisiert, berichtet "Bild" unter Berufung auf einen Sprecher des Bundesinnenministeriums.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-37741/370-millionen-euro-wertverlust-bei-versorgungsruecklage-des-bundes.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619